

NEXUS/CURATOR

Effektives Wissensmanagement im
Marienhaus St. Johann e.V.

Anwenderbericht:

- + Webbasierte IT-Lösung
- + Einfache Bedienbarkeit
- + Vollumfängliche Such- und Reportfunktionen
- + Vertrags- und Risiko-management

Marienhaus St. Johann e.V., Freiburg:

Dokumentation und Organisation der QM-Prozesse innerhalb des Alten- und Pflegeheims



Knapp 300 Bewohner wohnen in den beiden Einrichtungen St. Marienhaus und Wohnheim St. Johann des Marienhaus St. Johann e. V. in Freiburg. Zur vollumfänglichen Dokumentation und Organisation des Qualitätsmanagements innerhalb des Alten- und Pflegeheims haben sich die Verantwortlichen für die Qualitätsmanagement-Lösung NEXUS / CURATOR entschieden. Die Software fungiert dabei als Wissensdatenbank, die sämtliche Dokumente – vom Gebäudemanagement, über Dienstanweisungen bis hin zu Pflegestandards – beinhaltet und für jeden Mitarbeiter schnell und einfach zugänglich macht.

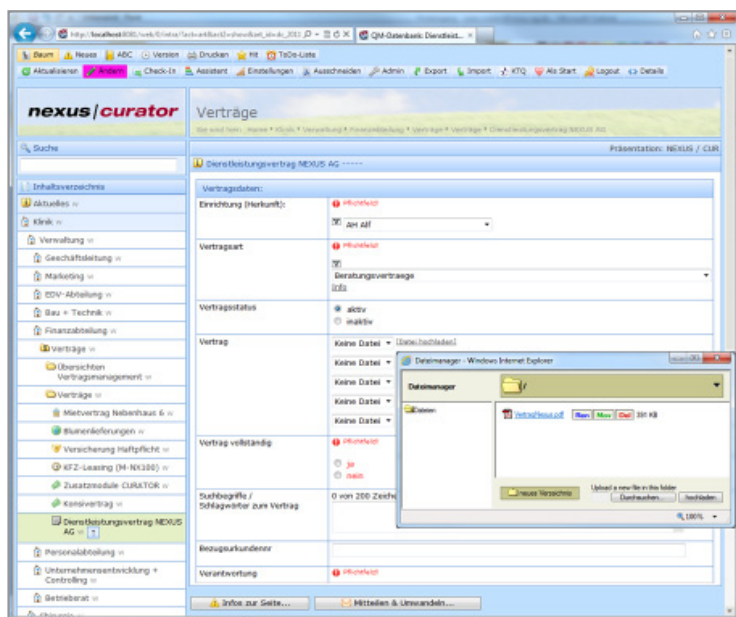
Das über Jahre gesammelte Wissen der Mitarbeiter des Marienhauses befindet sich in der webbasierten Wissensdatenbank NEXUS / CURATOR. Ob Ernährungsanweisungen, Wundmanagement oder das in jedem Schritt zu dokumentierende Einzugsmanagement eines neuen Bewohners – die Dokumente sind für alle Mitarbeiter zugänglich und über Filtermöglichkeiten sowie Stichwortsuche in der Wissensdatenbank zu finden. „Ein ausschlaggebendes Kriterium in der Entscheidung für NEXUS / CURATOR war auch die Bedienerfreundlichkeit“, betont Georg Boller, der Qualitätsmanagement-Beauftragte des Marienhaus St. Johann e.V. „Die Oberfläche ist intuitiv bedienbar, was die Akzeptanz der Lösung unter den Mitarbeitern sehr vereinfacht.“



Das Wohnheim St. Johann in Freiburg

Wird die Qualitätsmanagement-Lösung der NEXUS AG bislang hauptsächlich in Krankenhäusern und Kliniken eingesetzt, beweist das Marienhaus St. Johann e.V., dass NEXUS / CURATOR auch den Arbeitsalltag in Pflegeeinrichtungen erleichtert. „Es ist schon ein großer Unterschied, ob ich nach einem Dokument in unzähligen Ordnern und Dateien forschen muss, oder es mit einer einfachen Suche auf meinen Bildschirm holen kann“, sagt Wilfried Pertschy, stellvertretender Vorsitzender des Marienhaus St. Johann e.V. „Wir haben zwar kein „papierloses“ Büro, aber auf jeden Fall schon mal ein „papierarmes“. Natürlich habe man andere Schwerpunkte in einem Pflegeheim als in einer Klinik, betont der QM - Beauftragte Boller. So entfällt der gesamte ärztliche Bereich, „aber dafür müssen hier andere Verfahren festgeschrieben und im Sinne der Qualitätssicherung überwacht werden. Bei uns dreht sich hier viel um die Beschäftigung und die Ansprache der Bewohner. Dafür gibt es schriftlich festgehaltene und über NEXUS / CURATOR stets abrufbare Umgangsempfehlungen.“

Gesammeltes Wissen und Verfahrens- anweisungen – stets abrufbar und zugänglich für alle



Verträge und Verfahrensanweisungen übersichtlich und fristgerecht

Ob in Klinik oder Pflegeeinrichtung – jedes Haus lebt von seinem gesammelten Wissen. Einem Wissen, „das in manchen Einrichtungen immer noch als unüberschaubarer Papierberg einfach brach liegt und verstaubt“, macht Clas Clasen, Softwareentwickler der NEXUS / CURATOR Wissensdatenbank, deutlich.

„Kommt ein neuer Bewohner zu uns, so ist eine Vielzahl administrativer Vorgänge abzuwickeln.“ Es muss in Apothekenauftrag eingeholt, der Hausarzt benachrichtigt, Diätpläne an die Küche weitergeleitet oder aktuelle Informationen über den einziehenden Bewohner an die Mitarbeiter weitergegeben werden. „All das können wir mit der Lösung von NEXUS weitgehend standardisiert abwickeln, womit wir auch stets das gleiche hohe Niveau bei der Betreuung unserer Bewohner von Anfang an garantieren und für das Qualitätsmanagement dokumentieren können.“

Doch nicht nur die alltäglichen Arbeitsabläufe können mit NEXUS / CURATOR IT-gestützt organisiert und strukturiert werden, auch bei eher außergewöhnlichen Vorkommnissen hilft die Wissensdatenbank. „Keime kommen höchst selten vor“, so QM-Beauftragter Georg Boller, „aber es gibt sie.“ Das Wissen um den in dieser Situation erforderlichen Umgang mit dem Bewohner, Sicherheitsmaßnahmen und Vorkehrungen gegen eine weitere Keimverschleppung hat beispielsweise eine Berufsanfängerin noch nicht.

„Die Sicherung des Wissens und der Erfahrung unserer langjährigen Mitarbeiter erleichtert nicht nur die Einarbeitung neuer Mitarbeiter, sondern ist zugleich auch unsere Existenzsicherung“, betont der stellvertretende Vorsitzende Wilfried Pertschy. Ein Wissenspotential, das mit NEXUS / CURATOR einheitlich dokumentiert und für jeden Mitarbeiter der Einrichtung jederzeit verfügbar ist. Die Verantwortlichkeiten, Administrations sowie Autorenrechte sind in NEXUS / CURATOR individuell auf die jeweiligen Ansprüche des Hauses konfigurierbar, automatisch versendete Leseanfragen garantieren, dass zugewiesene Aufgaben auch tatsächlich wahr genommen und bestätigt werden.

Nicht nur einzelne Dokumente auch komplexe Verfahren sind als Workflow in der Wissensdatenbank hinterlegt, wie Wilfried Pertschy anhand des Einzugsmanagements erläutert: „Kommt ein neuer Bewohner zu uns, so ist eine Vielzahl administrativer Vorgänge abzuwickeln.“ Es muss in Apothekenauftrag eingeholt, der Haus-

„Ein ausschlaggebendes Kriterium in der Entscheidung für NEXUS / CURATOR war auch die Bedienerfreundlichkeit.“

Georg Boller, QM-Beauftragter im
Marienhaus St. Johann e. V. Freiburg



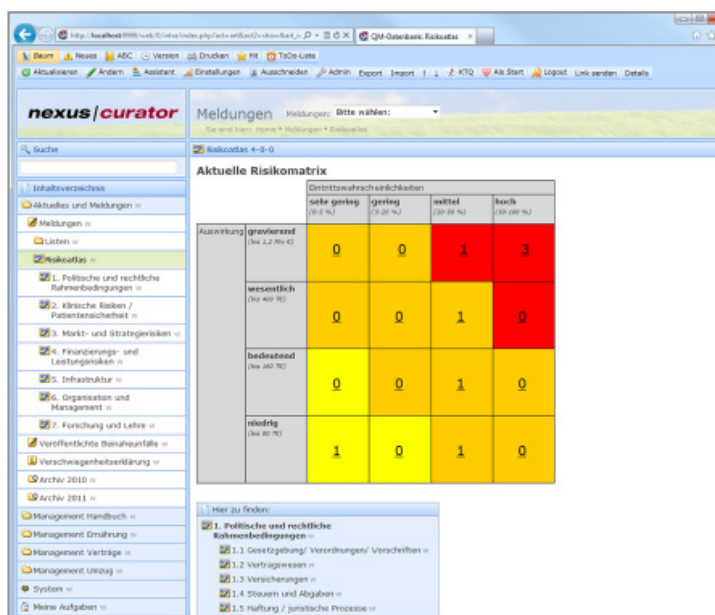
Zusatzmodule:

Vertrags- und Risikomanagement

Als Zusatzanwendung in NEXUS/ CURATOR hat sich die Leitung des Marienhaus St. Johann e. V. u.a. für das Vertragsmanagement entschieden. Darin ist eine gezielte Suche nach Vertragsinhalten oder -typen ebenso möglich wie eine zuverlässige automatisierte Wiedervorlage. Startet Georg Boller morgens seinen PC im Marienhaus, öffnet sich automatisch ein Fenster, in dem er bspw. an auslaufende Verträge oder anstehende Wartungsarbeiten erinnert wird.

Neue Verträge können mittels eines Prozessworkflows erst zur Sichtung vorgeschlagen und dann von einer übergeordneten Person genehmigt oder abgelehnt werden. „Es gibt in so einem Haus eine Unmenge an Verträgen – so kann ich sicher sein, dass keine Frist unbemerkt verstreicht“, so Boller.

Künftig wird das Freiburger St. Johann e.V. auch das Modul Risikomanagement einsetzen. IT-gestützt werden so mögliche Risiken transparent und damit beherrschbar innerhalb eines Altenheim-Alltags. Hierbei werden mögliche Risiken aufgelistet, bewertet und einem standardisierten Maßnahmenkatalog zugeordnet.



Risikomanagement mit NEXUS / CURATOR

Die Vorteile für Sie auf einen Blick

- + Anwenderfreundliche, webbasierte IT-Lösung
- + Lebendige, von allen Mitarbeitern interaktiv nutzbare Wissensdatenbank
- + Volltextsuche zum schnellen Auffinden von Informationen
- + Klare Strukturierung der Verantwortlichkeiten
- + Automatische Erinnerungs- und Wiedervorlagefunktionen

nexus/ag

NEXUS AG, Auf der Steig 6, D-78052 Villingen-Schwenningen
Tel +49 (0)7721 8482-0, www.nexus-ag.de, info@nexus-ag.de